

# Perspektiven 2009

## «Zukunft konkret – Das Tourismus-Resort Andermatt».

Investor Samih Sawiris im Gespräch mit Thomas Bornhauser Chefredaktor «Neue Luzerner Zeitung».

Donnerstag, 30. Oktober 2008, 17.30 Uhr

Konzertsaal des Kultur- und Kongresszentrums Luzern

### Zusammenfassung

Diesjähriger Gast an der Veranstaltung «Perspektiven 2009» im KKL Luzern war der ägyptische Geschäftsmann Samih Sawiris.

Er investiert in das geplante Tourismus-Resort Andermatt mehr als eine Milliarde Franken. Vorgesehen sind auf einem Gelände von 1,5 Millionen Quadratmetern rund 600 Hotelzimmer, 700 Appartements, maximal 40 Villen, ein Kongresszentrum und ein Golfplatz. Positiv sind die volkswirtschaftlichen Auswirkungen des Projekts auf den Kanton Uri wie auf die gesamte Zentralschweiz.

Wie Christoph Koellreuter, Gründer und abtretender Verwaltungsratspräsident von BAK Basel Economics, verdeutlichte, steht der Kanton Uri nicht zuletzt wegen diesem Bauprojekt auf Platz drei im Zentralschweizerischen Ranking des Wirtschaftswachstums. Die Zentralschweiz insgesamt steht mit einem voraussichtlichen BIP-Wachstum von 1.2 Prozent deutlich über dem Gesamtschweizerischen Wachstum von 0.7 Prozent.

Im Gespräch mit Thomas Bornhauser, Chefredaktor «Neue Luzerner Zeitung», stellte sich heraus, dass Samih Sawiris sein Projekt mit einer unglaublichen Geschwindigkeit vorantreibt und dabei von Urner Behörden und Institutionen tatkräftig unterstützt wird. «Hier geht alles so schnell», meinte Samih Sawiris, «und unglaublich präzise. Als ich 2005 die Pläne für das Resort vorlegte, sagte man mir, dass wir etwa im Oktober oder November des Jahres 2008 mit dem Bau beginnen werden können. Jetzt ist es so.»

«Heute steht das Projekt vor seiner planerischen Endphase» betonte Peter Zraggen, Direktor und Vorsitzender der Geschäftsleitung der Urner Kantonalbank. «Gegen die Mitte August eingereichten Quartiergestaltungspläne sind keine Einsprachen eingegangen. Einer Genehmigung steht voraussichtlich nichts mehr im Weg. Anfang September wurde mit den Abbrucharbeiten auf dem Areal des ehemaligen Waffenplatzes begonnen. Die definitive Baubewilligung für die ersten drei Projekte – das Hotel Bellevue, das Podium und der Golfplatz – werden im Frühjahr erwartet. Im Sommer soll mit den ersten Bauarbeiten begonnen werden können und drei Jahre später soll das Hotel Bellevue seine Tore öffnen.»